


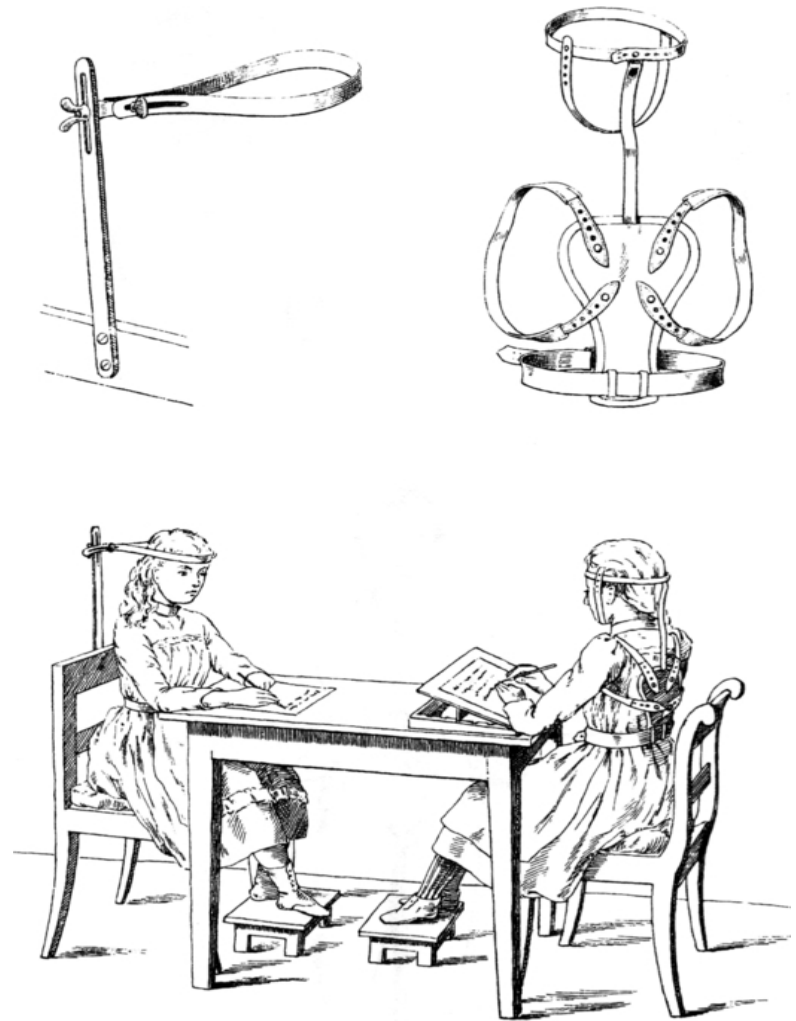
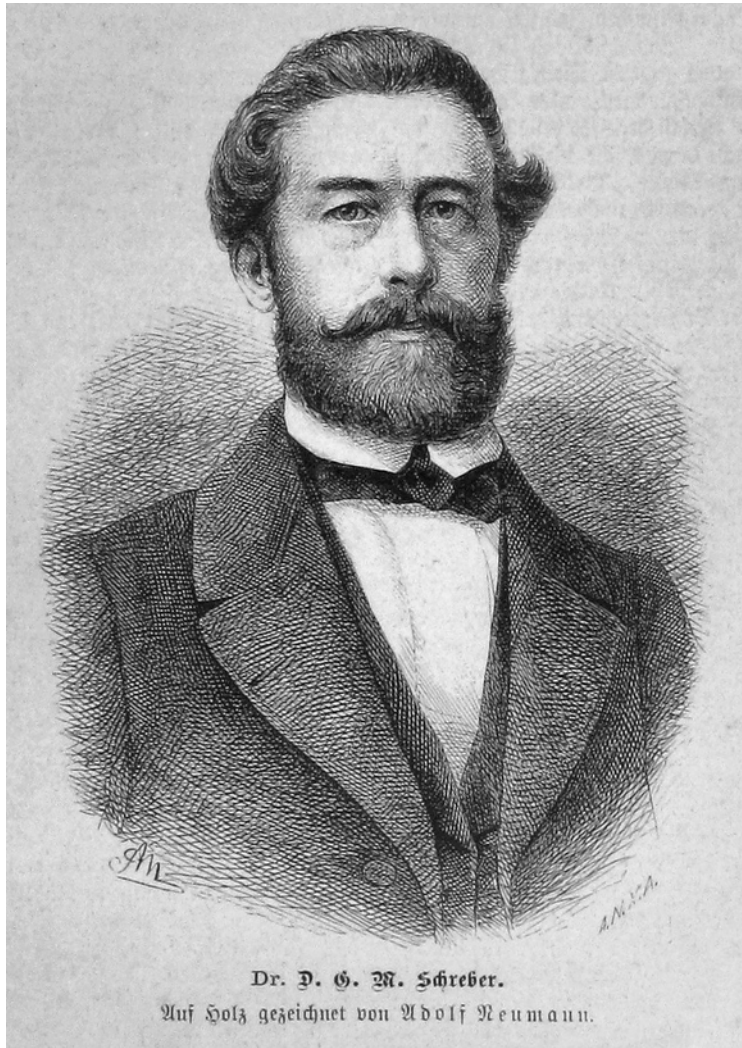
Vortrag während der Fortbildung „Was Macht was?!“

Umgang mit Macht im Beratungskontext von Fachberatung

von Johannes Neumann

Paradigmenwandel in pädagogischen Beziehungen





Die Fähigkeit und der Wille, als
Fachperson, die volle Verantwortung für
die Qualität der Beziehung zu
übernehmen.

Jesper Juul/ Helle Jensen

Gehorsam

- ▶ Machtausübung
- ▶ Disziplinierung
- ▶ Fokus auf das Verhalten des Kindes
- ▶ Korrigieren, Belehren, Bestrafen
- ▶ Wertend / Beurteilend
- ▶ Subjekt-Objekt

Rollenbedingte Autorität

Verantwortung

- ▶ Miteinbeziehung
- ▶ Dialog/ Gespräch
- ▶ Fokus auf Beziehung
- ▶ Empathie/ Begleitung
- ▶ Anerkennung/ Selbstreflexion
- ▶ Subjekt – Subjekt

Persönliche Autorität

Rollenbedingte Autorität

- ▶ starr und unbeweglich
- ▶ Orientierung an:
 - äußeren Bildern
 - eigenen Gewohnheiten,
 - vorgelebten Mustern und Ideen
 - Gesellschaftlichen Normalitäten

Persönliche Autorität

- ▶ flexibel und veränderbar
- ▶ Orientierung an:
 - eigenen inneren Werten
 - unter Einbeziehung der Wirklichkeit
jedes einzelnen Kindes

„Beziehung kann man nur erreichen,
wenn beide Seiten sich zeigen“

Helle Jensen